

09.06.2021 – 07:36

[Polizeidirektion Ludwigshafen](#)

POL-PDLU: Betrugsmasche mit Gewinnversprechen - Römerbergin lässt sich nicht täuschen!

[Römerberg](#) (ots)

"Herzlichen Glückwunsch, Sie haben bei einem Preisausschreiben gewonnen!" So lauteten die Worte einer Betrügerin, die am Dienstag um 09:50 Uhr einer 55-Jährigen am Telefon weismachen wollte, sie hätte 38.500 Euro gewonnen. Die Unbekannte behauptete, dass zwei Sicherheitsleute und ein Notar bei ihr vorbeikommen und den Gewinn in einem verschlossenen Koffer überreichen werden. Einen entsprechenden Code zum Öffnen des vermeintlichen Geldkoffers wurde der Römerbergerin gleich mitgeteilt. Weiterhin gab die unbekannte Anruferin vor, die Geschädigte müsse lediglich die Transportkosten in Höhe von 1000 Euro übernehmen, die sie in Form von "Google-Play-Karten" übergeben soll. Die 55-Jährige erkannte die bekannte Masche und verhielt sich richtig: Sie stellte der Betrügerin Fragen zu ihrer Erreichbarkeit, zu ihrer Firma sowie zur Art des Gewinnspiels, an dem sie angeblich teilgenommen haben soll, notierte sich die Antworten und informierte die Polizei. Somit gelang es der Gaunerin nicht, die Römerbergin nach den Codes der sogenannten "Google-Play-Karten" zu fragen, um diese einlösen zu können.

Das Versprechen angeblich hoher Gewinne ist eine Masche, die Betrüger in den unterschiedlichsten Varianten anwenden. Die Methode ist immer die gleiche: Vor einer Gewinnübergabe werden die Opfer dazu aufgefordert, eine Gegenleistung zu erbringen, zum Beispiel "Gebühren" zu bezahlen, kostenpflichtige Telefonnummern anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, auf denen minderwertige Ware zu überhöhten Preisen angeboten wird. Die vorgetäuschten Szenarien werden von den Gaunern laufend verändert

Was Sie tun können, wenn Sie angeblich gewonnen haben

- Machen Sie sich bewusst: Wenn Sie nicht an einer Lotterie teilgenommen haben, können Sie auch nichts gewonnen haben!
- Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern, zahlen Sie keine Gebühren oder wählen gebührenpflichtige Sondernummern (gebührenpflichtige Sondernummern beginnen z.B. mit der Vorwahl: 0900..., 0180..., 0137...).
- Machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon.
- Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter: keine Telefonnummern und Adressen, Kontodaten, Bankleitzahlen, Kreditkartennummern oder Ähnliches.
- Fragen Sie den Anrufer nach Namen, Adresse und Telefonnummer der Verantwortlichen, um welche Art von Gewinnspiel es sich handelt und was genau Sie gewonnen haben. Notieren sie sich seine Antworten.

Rückfragen bitte an:

Polizeidirektion Ludwigshafen
Polizeiinspektion Speyer
Susanne Lause
Telefon: 06232-137-262 (oder -0)
E-Mail: pispeyer@polizei.rlp.de
www.polizei.rlp.de/pd.ludwigshafen

Pressemeldungen der Polizei Rheinland-Pfalz sind unter Nennung der Quelle zur Veröffentlichung frei.